

5. September 2019
1 von 1

Arbeitsbedingungen im Jobcenter
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.1426 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Mitarbeiter*innen beschäftigt das Jobcenter Kassel in den verschiedenen Arbeitsbereichen?
2. Wie viele Menschen werden im Jobcenter beraten?
3. Für wie viele Leistungsberechtigte ist ein*e Sachbearbeiter*in zuständig?
4. Werden die Anteilsverhältnisse der Betreuungsschlüssel nach § 44c IV S. 3 SGB II eingehalten?
5. Wie sehen die Anteilsverhältnisse zwischen eingesetztem Personal und Leistungsberechtigten, aufgeschlüsselt in den einzelnen Bereichen des Jobcenters Stadt Kassel, inklusive Eingangsbereich, momentan aus?
6. Wie viele Überlastungen wurden je in den Jahren 2017, 2018 und im laufenden Jahr 2019 angezeigt?
7. Wie hat sich die jährliche Krankenquote seit 2017 inklusive des ersten Halbjahres 2019 entwickelt?
8. Welche Maßnahmen, wie etwa Betriebsvereinbarungen, wurden dagegen ergriffen?
9. Wie viele Überstunden wurden in den Jahren 2017, 2018 und im ersten Halbjahr 2019 erfasst?
10. Wie hoch ist die jährliche Fluktuationsrate des Jobcenters Kassel seit 2017 inklusive des ersten Halbjahres 2019? (Berechnungen bitte gemäß der Schlüterformel) Aufgeschlüsselt in den folgenden Kategorien:
 - natürliche Fluktuation (Ruhestand/Sterbefälle),
 - interne Fluktuation,
 - Kündigung durch Mitarbeiter/Jobcenter (Gründe: - betriebsbedingt, - personenbedingt),
 - Auslaufen von Verträgen/nicht verlängerte Verträge (Gründe: - betriebsbedingt, - personenbedingt).

**Nach Beantwortung durch Bürgermeisterin Friedrich erklärt
Vorsitzender Sprafke die Anfrage für erledigt.**

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Cenk Yildiz
Schriftführer